

Standortfaktoren

Unter Standortfaktoren versteht man die Gesamtheit aller Bedingungen, die ein Unternehmen bei der Wahl eines Standorts berücksichtigt. **Harte Standortfaktoren** sind die Gegebenheiten, die in einer bestimmten Region für ein Unternehmen wichtig sein können, z. B. die Nähe zu Rohstoffen, die Verkehrsanbindung, das Lohnniveau, die Bodenpreise usw. **Weiche Standortfaktoren** sind die Bedingungen, die für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter interessant sind, z. B. das Wohnraumangebot, Bildungs- und Freizeitmöglichkeiten, soziale und Gesundheitseinrichtungen usw.

A1 Welche Standortfaktoren sind den Personen wichtig? Trage deine Ergebnisse in die Tabelle ein.

- A: „Die Entfernung zu meinen Kunden soll möglichst gering sein.“
- B: „Gibt es für meinen Sohn einen Betriebskindergarten?“
- C: „Unsere Fabrik benötigt viel Wasser. Dies müssen wir bei unserer Standortsuche berücksichtigen.“
- D: „Die Autobahn ist nur 4 km entfernt und zum nächsten Containerbahnhof sind es auch nur 15 Minuten.“
- E: „Meine Kinder besuchen die 5. und 9. Klasse. Gibt es hier am Ort Schulen?“
- F: „Mit den Schulen am Ort haben wir Bildungspartnerschaften. So bekommen wir jedes Jahr genügend geeignete Bewerber für unsere Ausbildungsplätze.“
- G: „Ein bezahlbares Häuschen mit einem großen Garten. Das ist mein großer Traum.“
- H: „Die Gewerbesteuer in dieser Gemeinde ist sehr gering.“
- I: „Stehen uns genügend kostengünstige Flächen zur Verfügung? Wir wollen uns die Möglichkeit offenhalten, unsere Betriebsfläche zu erweitern.“
- J: „Ich gehe gerne ins Theater und spiele aktiv Handball.“

	Standortfaktor	Wer spricht?		Standortfaktor	
		Unternehmer/in	Arbeitnehmer/in	hart	weich
A					
B					
C					
D					
E					
F					
G					
H					
I					
J					

A2 (PA) Vergleicht eure Ergebnisse und korrigiert, wenn nötig.

(PA) = Partnerarbeit